



Formblatt  
**Öko - Betriebsbeschreibung**  
gemäß der EU-Öko-Verordnung  
**Kontrollbereich A - Landwirtschaft**

5.4.7

Revision 3.10  
Seite 1 von 11  
Gültig ab: 25.03.2025

**Auftraggeber:**

(bitte Name, Rechtsform und Anschrift /Firmenstempel angeben)

Von der Kontrollstelle auszufüllen:

Zugeteilte Öko-Betriebsnummer

Datum des Vertragsabschlusses

**1. ALLGEMEINE ANGABEN**

erstmalige Anmeldung zum Kontrollverfahren

Das Unternehmen ist/war bei folgender Öko-Kontrollstelle gemeldet: \_\_\_\_\_

Die Kündigung erfolgte zu folgendem Datum: \_\_\_\_\_

Die Bewirtschaftung des Betriebes gemäß der EU-Öko-Verordnung erfolgt seit \_\_\_\_\_

Verantwortliche Person für den ökologischen Bereich, bitte Name, Vorname und Funktion im Betrieb angeben:

Weitere Ansprechpartner für die Kontrolle, bitte Name, Vorname und Funktion im Betrieb angeben:

Sind die Personen unterschriftsberechtigt?  ja  nein

Betriebsnummer (lt. Mehrfachantrag):

Umfang der Betriebstätigkeit:  Haupterwerb  Nebenerwerb

(Geplanter) Jahresumsatz mit Bio-Produkten:

Teilnahme an Öko-Förderprogrammen, bitte Art des Programmes, z.B. KULAP O 10 und Vertragsbeginn angeben:

Teilnahme an weiteren ökologischen Programmen/Verbänden (z.B. Bay. Biosiegel, Naturland, etc.), bitte Programm/Verband angeben:



### 1.1 GEPLANTE PRODUKTPALETTE

**Bitte kreuzen Sie die zutreffenden Kategorien an und benennen die Erzeugnisse, die Sie produzieren. Bitte beachten Sie, dass diese Angaben die Grundlage für die Zertifikatserstellung bilden und in der Jahresmeldung zur Betriebsbeschreibung zu prüfen und ggf. anzupassen sind.**

#### **Kategorie 1 – landwirtschaftliche Erzeugung**

unverarbeitete Pflanzen und Pflanzenerzeugnisse, einschließlich Saatgut und anderes Pflanzenvermehrungsmaterial

Nennung der einzelnen Erzeugnisse:

---

---

---

#### **Kategorie 2 – landwirtschaftliche Erzeugung und Tiertransport**

Tiere und unverarbeitete tierische Erzeugnisse

Nennung der einzelnen Erzeugnisse:

---

---

---

#### **Kategorie 4 – Produktion und Handel von Lebensmitteln**

Verarbeitete landwirtschaftliche Erzeugnisse zur Verwendung als Lebensmittel

Nennung der einzelnen Erzeugnisse:

---

---

---

#### **Kategorie 5 – Produktion und Handel von Futtermitteln (außer landwirtschaftliche Erzeugung)**

Futtermittel

Nennung der einzelnen Erzeugnisse:

---

---

---



Formblatt  
**Öko - Betriebsbeschreibung**  
gemäß der EU-Öko-Verordnung  
Kontrollbereich A - Landwirtschaft

5.4.7

Revision 3.10  
Seite 3 von 11  
Gültig ab: 25.03.2025

**Kategorie 6 – Produktion und Handel von Wein aus Trauben**

Wein

Nennung der einzelnen Erzeugnisse:

---

---

---

**Kategorie 7 – Erzeugung, Verarbeitung und Handel von den genannten Produkten (ACHTUNG: gilt nicht bei Einsatz der Produkte als Zutat, z.B. Hefe bei der Brotherstellung)**

- Andere Erzeugnisse nach Anhang I der VO (EU) 2018/848
- Hefen, die als Lebens- oder Futtermittel verwendet werden
  - Zuckermais, Hopfentriebe und andere ähnliche genießbare Pflanzenteile und daraus hergestellte Erzeugnisse
  - ätherische Öle
  - traditionelle pflanzliche Zubereitungen auf pflanzlicher Basis

Nennung der einzelnen Erzeugnisse:

---

---

---

---

---

---

---

---



Formblatt  
**Öko - Betriebsbeschreibung**  
gemäß der EU-Öko-Verordnung  
**Kontrollbereich A - Landwirtschaft**

5.4.7

Revision 3.10  
Seite 4 von 11  
Gültig ab: 25.03.2025

2.	UNTERNEHMENS DATEN Bitte vergeben Sie für alle Anlagen eine fortlaufende Nummer und tragen diese auf der Anlage und im Feld rechts „ANLAGEN NR.“ ein.	ANLAGE NR.
2.1	<input type="checkbox"/> Zum Betrieb gehören keine weiteren Betriebsstätten <input type="checkbox"/> Zum Betrieb gehören weitere Betriebsstätten. Bitte Anschriften und Tätigkeiten unten auflisten oder als <b>Anlage</b> beilegen. <hr/> <hr/>	
2.2	Folgende Tätigkeiten werden im Betrieb durchgeführt: <input type="checkbox"/> Pflanzenbau <input type="checkbox"/> Tierhaltung <input type="checkbox"/> Auftragsvergabe an Dritte <input type="checkbox"/> Weiterverkauf von zugekaufter Öko-Ware <input type="checkbox"/> Lagerung von betriebsfremder Ware mit Öko-Kennzeichnung <input type="checkbox"/> Verarbeitung / Aufbereitung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen Bitte beachten Sie, dass ggf. eine Anmeldung im Kontrollbereich B-Verarbeitung notwendig ist. Bitte erläutern Sie daher Ihre verarbeitenden / aufbereitenden Tätigkeiten: <hr/> <hr/> <input type="checkbox"/> Sonstige: _____	
2.3	Bitte legen Sie den <b>Hof- und Gebäudeplan</b> mit Markierung der Lagerplätze und der Produktionsstätten einschl. Haltungsgebäude, Weiden, Frei- u. Auslaufflächen, Lagerung Wirtschaftsdünger und Betriebsmittel (PSM, Düngemittel, Arzneimittel) als <b>Anlage</b> bei.	
2.4	Gibt es auf dem Betriebsgelände/Adresse neben der ökologischen auch eine <b>konventionelle landwirtschaftliche Betriebseinheit</b> ? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Wenn ja, bitte Tätigkeiten der konventionellen Einheit beschreiben: <hr/> <hr/> Wenn ja, läuft die konventionelle Betriebseinheit unter der Firmierung des Antragstellers? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Wenn nein, bitte den Betriebsinhaber/Firmierung der konventionellen Einheit angeben: <hr/> <hr/>	



Formblatt  
**Öko - Betriebsbeschreibung**  
gemäß der EU-Öko-Verordnung  
**Kontrollbereich A - Landwirtschaft**

5.4.7

Revision 3.10  
Seite 5 von 11  
Gültig ab: 25.03.2025

2.5	<p>Haben verantwortliche Personen des angemeldeten Betriebes zusätzlich <b>verantwortliche Positionen</b> in konventionellen anderen landwirtschaftlichen Betrieben (z.B. Betriebsleiter des Öko-Betriebes ist gleichzeitig Geschäftsführer eines konventionellen Betriebes)?</p> <p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>Wenn ja, bitte diese Positionen unter Angabe der Art der Beziehung, Name, Adresse und ggf. Betriebsnummer des konventionellen Betriebes inkl. Produktionszweig (z.B. Bullenmast) kurz beschreiben:</p> <hr/> <hr/>	
2.6	<p>Ist ein <b>Schädlingsmonitoring bzw. -bekämpfung</b> eingerichtet?</p> <p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>Die Dokumentation erfolgt durch</p> <p><input type="checkbox"/> Kontrollberichte <input type="checkbox"/> eigene Aufzeichnungen <input type="checkbox"/> _____</p>	
2.7	<p><b>GVO</b> und aus oder durch GVO hergestellte Erzeugnisse werden nicht in Lebens- oder Futtermitteln oder als Lebensmittel, Futtermittel, Verarbeitungshilfsstoff, Pflanzenschutzmittel, Düngemittel, Bodenverbesserer, Pflanzenvermehrungsmaterial, Mikroorganismus oder Tier in der ökologischen/biologischen Produktion verwendet.</p> <p>Für Betriebsmittel liegen Zusicherungserklärungen vor, die die Einhaltung des „Gentechnikverbotes“ gemäß der EU-Öko-VO bestätigen. Bitte beachten Sie bei zugekauften Produkten, z.B. Futtermittel, die Kennzeichnung der Verpackungen bzw. der Begleitpapiere bzgl. GVO.</p>	
2.8	<p>Werden <b>Tätigkeiten an Dritte</b> vergeben (z.B. Trocknen von Getreide)?</p> <p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>Wenn ja, bitte unten Name, Anschrift und Tätigkeit der Subunternehmer angeben sowie ob der Subunternehmer selbst im Öko-Kontrollverfahren ist. Bitte beachten Sie die Ausfüllhinweise, welche Angaben notwendig sind.</p> <hr/> <hr/>	
2.9	<p>Werden <b>Biogasgärreste</b> als Dünger eingesetzt?</p> <p><input type="checkbox"/> ja, aus betriebseigener Biogasanlage (gleiche Firmierung wie Auftraggeber)</p> <p><input type="checkbox"/> ja, aus betriebsfremden Biosanlagen (bei anderer Firmierung als Auftraggeber)</p> <p><input type="checkbox"/> nein</p> <p>Wenn ja:</p> <p>Befindet sich die <b>Biogasanlage</b> auf dem betriebseigenen Gelände</p> <p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>Wenn aus einer betriebsfremden Biogasanlage Gärreste bezogen werden, ist zur jährlichen Kontrolle das aktuelle Formblatt vorzulegen Bitte beachten Sie die Ausfüllhinweise, welche Angaben notwendig sind.</p>	



Formblatt  
**Öko - Betriebsbeschreibung**  
gemäß der EU-Öko-Verordnung  
**Kontrollbereich A - Landwirtschaft**

5.4.7

Revision 3.10  
Seite 6 von 11  
Gültig ab: 25.03.2025

2.10	Die Verwendung <b>ionisierender Strahlen</b> zur Behandlung ökologischer / biologischer Lebens- oder Futtermittel oder der in ökologischen / biologischen Lebens- oder Futtermitteln verwendeten Ausgangsstoffe ist verboten.	
2.11	Alle Betriebe sind den Vorsorgepflichten zur „Vermeidung des Vorhandenseins nicht zugelassener Erzeugnisse und Stoffe“ nachzugehen. Dazu ist ein <b>Vorsorgekonzept</b> zu erstellen und aktuell zu halten.  In diesem werden Maßnahmen getroffen, um die Einhaltung der ökologischen / biologischen Produktionsvorschriften und die Minimierung des Risikos der Kontamination mit unzulässigen Stoffen / Erzeugnissen (z.B. Reinigungsmitteln) auf allen Ebenen des Betriebes (Produktion, Lager, Transport) zu gewährleisten.  Bitte legen Sie das Vorsorgekonzept als <b>Anlage</b> bei. Beachten Sie dabei die Ausfüllhinweise zu den notwendigen Angaben. Diese Beschreibung ist bei der jährlichen Kontrolle vorzulegen.	
2.12	Die EU-Öko-VO liegt in der aktuellen Fassung vor.	
2.13	Die spezifischen Grundsätze für die landwirtschaftliche Erzeugung gemäß EU-Öko-VO sind einzuhalten, z. B. Förderung der Bodenfruchtbarkeit, Minimierung der Verwendung nicht erneuerbarer Energien, Wiederverwertung von Abfallstoffen, Erhaltung der Tiergesundheit, Tierschutz, etc.	
<b>3.</b>	<b>PFLANZENBAU</b>	
3.1	Gesamtfläche: _____ ha _____ ha Grünland _____ ha Gemüse (davon _____ ha Freiland, _____ m <sup>2</sup> unter Glas) _____ ha Ackerbau (inkl. Kartoffeln) _____ ha Teich _____ ha Obstbau (davon _____ ha Streuobst)  Die jährliche Anpassung der Flächendaten erfolgt über aktuellen Flächen- und Nutzungsnachweises (FNN) oder die Ackerschlagkartei und ist bei der jährlichen Kontrolle vorzulegen. Umstellungsflächen sind im FNN zu kennzeichnen.	
3.2	Sofern Sie einen Antrag auf Anerkennung der Vorbewirtschaftung der Flächen stellen möchten, sind die notwendigen <b>Anlagen</b> beizulegen Bitte beachten Sie die Ausfüllhinweise, welche Angaben zu den Flächen notwendig sind.	
3.3	Die <b>Anbauplanung</b> ist dargelegt in <input type="checkbox"/> Ackerschlagkartei <input type="checkbox"/> EDV <input type="checkbox"/> _____ Die aktuelle Anbauplanung ist bei der jährlichen Kontrolle aktuell vorzulegen.	
3.4	Bodenproben sind gemäß den gesetzlichen Vorgaben durchzuführen und bei Bedarf der Kontrollstelle vorzulegen.	
3.5	Aufzeichnungen über den Zukauf und Einsatz von Betriebsmitteln (was, wie viel, wann und wo) werden geführt und sind dokumentiert durch <input type="checkbox"/> Lieferscheine/Rechnungen <input type="checkbox"/> Ackerschlagkartei <input type="checkbox"/> EDV <input type="checkbox"/> _____	
3.6	Wird regulär <b>Saat- bzw. Pflanzgut</b> zugekauft? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Der Zukauf und Einsatz von Saat- bzw. Pflanzgut wird dokumentiert durch <input type="checkbox"/> Lieferscheine/Rechnungen <input type="checkbox"/> Ackerschlagkartei <input type="checkbox"/> EDV <input type="checkbox"/> _____ Bitte beachten Sie dazu die Ausfüllhinweise, welche Angaben notwendig sind.	



3.7	<p>Werden eigene <b>Wirtschaftsdünger</b> (z.B. Mist, Jauche, Gülle) eingesetzt? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>Werden regulär Düngemittel oder Bodenverbesserer zugekauft? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>Wenn ja, ist eine Auflistung der zugekauften Düngemittel sowie eine Beschreibung der Ausbringungsplanung sowie der Berechnung der Nährstoffbilanz in der jährlichen Kontrolle aktuell vorzulegen. Bitte beachten Sie die Ausfüllhinweise, welche Angaben notwendig sind.</p> <p>Der Einsatz von Düngemitteln wird dokumentiert durch <input type="checkbox"/> Lieferscheine/Rechnungen <input type="checkbox"/> Ackerschlagkartei <input type="checkbox"/> EDV <input type="checkbox"/> Ausbringungsplan <input type="checkbox"/> _____</p>	
3.8	Die <b>Lagerkapazität</b> für Wirtschaftsdünger ist ausreichend vorhanden.	
3.9	<p><b>Aufzeichnungen über die Ernte</b> (Datum, Art u. Menge der ökologischen Produkte o. der Umstellungsprodukte, Parzelle) werden geführt und sind dargelegt in <input type="checkbox"/> Ackerschlagkartei <input type="checkbox"/> EDV <input type="checkbox"/> _____</p> <p>Die Angaben zur letzten Ernte sind aktuell bei der jährlichen Kontrolle vorzulegen.</p>	
3.10	<p>Werden regulär <b>Pflanzenschutzmittel</b> eingesetzt? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>Wenn ja, ist die Auflistung der eingesetzten Pflanzenschutzmittel aktuell bei der jährlichen Kontrolle vorzulegen. Bitte beachten Sie die Ausfüllhinweise, welche Angaben notwendig sind.</p> <p>Aufzeichnungen über die Notwendigkeit, den Zukauf und Einsatz von Pflanzenschutzmitteln (Grund und Datum der Ausbringung, Notwendigkeit der Verwendung der jeweiligen Mittel, Art des Mittels, Ausbringungsmethode) werden geführt und sind dokumentiert durch <input type="checkbox"/> Lieferscheine/Rechnungen <input type="checkbox"/> Ackerschlagkartei <input type="checkbox"/> EDV <input type="checkbox"/> _____</p>	
3.11	<p>Werden in Ihrem Betrieb <b>Wildpflanzen</b> gesammelt und anschließend mit einem Öko-Hinweis versehen und vermarktet (z.B. Bärlauch)? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>Wenn ja, beschreiben Sie kurz Ihr Vorgehen und legen notwendige Nachweise als <b>Anlagen</b> bei. Bitte beachten Sie die Ausfüllhinweise, welche Angaben notwendig sind.</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	
3.12	<p>Werden in Ihrem Betrieb <b>Pilze</b> produziert? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>Wenn ja, geben Sie bitte Art und Menge der Pilze an:</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	



<b>4.</b>	<b>TIERHALTUNG</b>							
4.1	<p>Folgende Tierarten werden gehalten. Bitte zutreffende Tierart ankreuzen und Anzahl angeben.</p> <p>Angaben von Stichtag: _____</p> <table border="1"><tr><td><input type="checkbox"/> Rinder, insgesamt _____, davon _____ Milchkühe _____ Mutterkühe _____ Zuchtbullen (über 2 Jahre) _____ Rinder (über 2 Jahre) _____ Jungvieh (1-2 Jahre) _____ Kälber (bis 1 Jahr)</td><td><input type="checkbox"/> Schafe, insgesamt _____, davon _____ Milchschafe (über 1 Jahr) _____ Milchschafe (unter 1 Jahr) _____ Fleischschafe (über 1 Jahr) _____ Fleischschafe (unter 1 Jahr) _____ Schafe für den Privatbedarf</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> Schweine, insgesamt _____, davon _____ Mutterschweine (incl. Jungsauen) _____ Mastplätze _____ Eber (incl. Jungeber) _____ Schweine für den Privatbedarf</td><td><input type="checkbox"/> Ziegen, insgesamt _____, davon _____ über 1 Jahr _____ unter 1 Jahr _____ Ziegen für den Privatbedarf</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> Geflügel, insgesamt _____, davon _____ Legehennen _____ Masthähnchen _____ Puten _____ Enten _____ Gänse _____ sonstiges Geflügel: _____ _____ Geflügel für den Privatbedarf</td><td><input type="checkbox"/> Pferde, insgesamt _____, davon _____ Pferde für den Privatbedarf <input type="checkbox"/> Esel, insgesamt _____, davon _____ Esel für den Privatbedarf <input type="checkbox"/> Bienen, _____ Völker für den Privatbedarf <input type="checkbox"/> _____, insgesamt _____, davon _____ für den Privatbedarf</td></tr></table> <p>Sind die Tiere für den Privatbedarf auch im Agrarförderantrag gemeldet? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p> <p>Der aktuelle Tierbestand inkl. Tierzugänge und Tierabgänge aller Tierarten ist regulär aktuell dokumentiert durch <input type="checkbox"/> Ausdruck aus der HI-Tier-Datenbank <input type="checkbox"/> Bestandsregister <input type="checkbox"/> _____</p> <p>Die aktuellen Tierzahlen sind jährlich bei der Kontrolle vorzulegen. Bitte beachten Sie die Ausfüllhinweise.</p>	<input type="checkbox"/> Rinder, insgesamt _____, davon _____ Milchkühe _____ Mutterkühe _____ Zuchtbullen (über 2 Jahre) _____ Rinder (über 2 Jahre) _____ Jungvieh (1-2 Jahre) _____ Kälber (bis 1 Jahr)	<input type="checkbox"/> Schafe, insgesamt _____, davon _____ Milchschafe (über 1 Jahr) _____ Milchschafe (unter 1 Jahr) _____ Fleischschafe (über 1 Jahr) _____ Fleischschafe (unter 1 Jahr) _____ Schafe für den Privatbedarf	<input type="checkbox"/> Schweine, insgesamt _____, davon _____ Mutterschweine (incl. Jungsauen) _____ Mastplätze _____ Eber (incl. Jungeber) _____ Schweine für den Privatbedarf	<input type="checkbox"/> Ziegen, insgesamt _____, davon _____ über 1 Jahr _____ unter 1 Jahr _____ Ziegen für den Privatbedarf	<input type="checkbox"/> Geflügel, insgesamt _____, davon _____ Legehennen _____ Masthähnchen _____ Puten _____ Enten _____ Gänse _____ sonstiges Geflügel: _____ _____ Geflügel für den Privatbedarf	<input type="checkbox"/> Pferde, insgesamt _____, davon _____ Pferde für den Privatbedarf <input type="checkbox"/> Esel, insgesamt _____, davon _____ Esel für den Privatbedarf <input type="checkbox"/> Bienen, _____ Völker für den Privatbedarf <input type="checkbox"/> _____, insgesamt _____, davon _____ für den Privatbedarf	
<input type="checkbox"/> Rinder, insgesamt _____, davon _____ Milchkühe _____ Mutterkühe _____ Zuchtbullen (über 2 Jahre) _____ Rinder (über 2 Jahre) _____ Jungvieh (1-2 Jahre) _____ Kälber (bis 1 Jahr)	<input type="checkbox"/> Schafe, insgesamt _____, davon _____ Milchschafe (über 1 Jahr) _____ Milchschafe (unter 1 Jahr) _____ Fleischschafe (über 1 Jahr) _____ Fleischschafe (unter 1 Jahr) _____ Schafe für den Privatbedarf							
<input type="checkbox"/> Schweine, insgesamt _____, davon _____ Mutterschweine (incl. Jungsauen) _____ Mastplätze _____ Eber (incl. Jungeber) _____ Schweine für den Privatbedarf	<input type="checkbox"/> Ziegen, insgesamt _____, davon _____ über 1 Jahr _____ unter 1 Jahr _____ Ziegen für den Privatbedarf							
<input type="checkbox"/> Geflügel, insgesamt _____, davon _____ Legehennen _____ Masthähnchen _____ Puten _____ Enten _____ Gänse _____ sonstiges Geflügel: _____ _____ Geflügel für den Privatbedarf	<input type="checkbox"/> Pferde, insgesamt _____, davon _____ Pferde für den Privatbedarf <input type="checkbox"/> Esel, insgesamt _____, davon _____ Esel für den Privatbedarf <input type="checkbox"/> Bienen, _____ Völker für den Privatbedarf <input type="checkbox"/> _____, insgesamt _____, davon _____ für den Privatbedarf							
4.2	Bitte legen Sie eine Beschreibung der Tierhaltung inkl. Stallplan als <b>Anlage</b> bei. Eine aktuelle Besatzdichtenberechnung ist jährlich bei der Kontrolle vorzulegen. Bitte beachten Sie die Ausfüllhinweise, welche Angaben notwendig sind.							
4.3	Werden konventionelle Tiere auf ökologischem <b>Weideland</b> gehalten (z.B. Pensionsvieh)? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Wenn ja, ist das notwendige Formblatt auszufüllen und jährlich aktuell vorzulegen. Bitte beachten Sie die Ausfüllhinweise, welche Angaben notwendig sind.							
4.4	Werden Öko-Tiere gemeinsam mit konventionellen Tieren auf einer <b>Gemeinschaftsweide</b> gehalten (z.B. Alm)? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Wenn ja, ist das notwendige Formblatt auszufüllen und jährlich aktuell vorzulegen. Bitte beachten Sie die Ausfüllhinweise, welche Angaben notwendig sind.							



Formblatt  
**Öko - Betriebsbeschreibung**  
gemäß der EU-Öko-Verordnung  
**Kontrollbereich A - Landwirtschaft**

5.4.7

Revision 3.10  
Seite 9 von 11  
Gültig ab: 25.03.2025

4.5	<p>Werden <b>Eingriffe an Tieren</b> vorgenommen?</p> <p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Enthornen <input type="checkbox"/> Kupieren <input type="checkbox"/> Kastrieren <input type="checkbox"/> andere: _____</p> <p>Wenn notwendig, ist eine gültige Ausnahmegenehmigung vorzulegen. Bitte beachten Sie die Ausfüllhinweise, welche Angaben notwendig sind.</p>	
4.6	<p>Bestehen Verträge mit anderen Landwirten hinsichtlich Dungabringung bzw. Futter, z.B. <b>Futter-Mist-Kooperation</b> (Lieferung oder Empfang)?</p> <p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>Wenn ja, ist das notwendige Formblatt auszufüllen und jährlich aktuell vorzulegen.</p>	
4.7	<p>Aufzeichnungen über den <b>Zukauf und Einsatz von Futtermitteln</b> sind dokumentiert durch</p> <p><input type="checkbox"/> Lieferscheine/Rechnungen <input type="checkbox"/> _____</p> <p>Bitte beachten Sie die Ausfüllhinweise, welche Angaben notwendig sind. Die Rationsgestaltung ist aktuell bei der jährlichen Kontrolle vorzulegen.</p>	
4.8	<p>Pflanzenfressern ist in der Regel Weidegang zu gewähren. Ein Weidekonzept ist als <b>Anlage</b> beizulegen. Bitte beachten Sie die Ausfüllhinweise.</p>	
4.9	<p>In der Säugeperiode von jungen Säugetieren ist bevorzugt Muttermilch einzusetzen. Gemäß EU-Öko-VO erfolgt die Fütterung mit Milch während der Säugeperiode, mind. 90 Tage bei Rindern und Equiden, 45 Tage bei Schafen u. Ziegen und 40 Tage bei Schweinen</p>	
4.10	<p>Für alle Tiere sind ausreichend frei zugängliche und saubere Tränken vorhanden.</p>	
4.11	<p>Haben die Tiere in Bezug auf den <b>Auslauf</b> Zugang zu Weideland bzw. Freigelände?</p> <p><input type="checkbox"/> Sommerweidegang <input type="checkbox"/> Freigeländezugang <input type="checkbox"/> ganzjähriger Weidegang <input type="checkbox"/> andere: _____</p>	
4.12	<p>Kälber werden nach der ersten Lebenswoche nicht in Einzelboxen gehalten.</p>	
4.13	<p>Werden Tiere in <b>Anbindehaltung</b> gehalten?</p> <p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>Wenn ja, ist die behördliche Ausnahmegenehmigung als <b>Anlage</b> beizulegen. Bitte beachten Sie die Ausfüllhinweise.</p>	
4.14	<p>Für alle Tiere (auch zugekaufte) liegen Informationen zu <b>Medikamentenanwendungen</b> vor. Die maximal erlaubte Medikamentenanwendung je Tier wird eingehalten Behandelte Tiere werden gekennzeichnet. Medikamente sind separat und verschlossen gelagert. Aufzeichnungen über den Einsatz von Medikamenten sind dokumentiert durch</p> <p><input type="checkbox"/> Bestandsbuch <input type="checkbox"/> Arzneimittelabgabebelege <input type="checkbox"/> _____</p> <p>Die Aufzeichnungen zu den Medikamentenanwendungen sind in der Kontrolle aktuell vorzulegen. Bitte beachten Sie die Ausfüllhinweise.</p>	



Formblatt  
**Öko - Betriebsbeschreibung  
gemäß der EU-Öko-Verordnung  
Kontrollbereich A - Landwirtschaft**

5.4.7

Revision 3.10  
Seite 10 von 11  
Gültig ab: 25.03.2025

4.15	Die Produktionsanlagen sind regelmäßig und sachgemäß zu reinigen. Die Verwendung ist zu dokumentieren. Die Aufzeichnungen sind in der Kontrolle vorzulegen.	
------	---	--

<b>5.</b>	<b>AUFZEICHNUNGEN / WARENFLUSS / KENNZEICHNUNG / VERMARKTUNG / TRANSPORT / SONSTIGES</b>	
5.1	Es werden Aufzeichnungen über <b>Reklamationen</b> zu Öko-Produkten inkl. notwendiger Korrekturmaßnahmen geführt.  Die Aufzeichnungen oder eine Arbeitsanweisung zum Umgang mit Reklamationen sind in der Kontrolle aktuell vorzulegen.	
5.2	Für alle <b>Lieferanten</b> von Öko-Produkten liegen Nachweise über die Teilnahme am Öko-Kontrollverfahren, z.B. Öko-Bescheinigungen, Ausdruck aus der BioC-Datenbank ( <a href="http://www.bioc.info">www.bioc.info</a> ) vor.  Die Nachweise sind in der Kontrolle aktuell vorzulegen.	
5.3	Die <b>Lagerung</b> von sämtlichen Öko-Rohstoffe und -Produkte erfolgt getrennt und gekennzeichnet, so dass Vermischungen, Verwechslungen oder Verunreinigungen vermieden bzw. ausgeschlossen werden können.  Eine aktuelle Beschreibung der Lagerung ist bei der jährlichen Kontrolle vorzulegen.	
5.4	<b>Bestand- und Finanzbücher</b> werden geführt.  Die Originalbelege und Aufzeichnungen sind vollständig bei der Kontrolle vorzulegen. Bitte beachten Sie dazu die Ausfüllhinweise, welche Angaben notwendig sind.	
5.5	Im <b>Wareneingang</b> werden alle Betriebsmittel bezüglich der erforderlichen Angaben geprüft und der Wareneingang wird dokumentiert.  Die Beschreibung des Wareneingangs sowie Dokumentation sind aktuell bei der jährlichen Kontrolle vorzulegen. Bitte beachten Sie die Ausfüllhinweise, welche Angaben notwendig sind.	
5.6	Der <b>Warenausgang</b> wird dokumentiert und auf den Warenausgangspapieren (Lieferscheine und Rechnungen) werden alle notwendigen Angaben gemacht.  Eine Beschreibung des Warenausgangs sowie die Dokumentation sind aktuell bei der jährlichen Kontrolle vorzulegen. Bitte beachten Sie die Ausfüllhinweise, welche Angaben notwendig sind.	
5.7	Erfolgt eine <b>Kennzeichnung</b> und <b>Vermarktung</b> von Produkten mit Hinweis auf den ökologischen Landbau? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Wird das EU-Öko-Logo auf dem Produkt verwendet? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Werden nationale oder private Logos, z.B. deutsches Bio-Siegel oder Logos von Öko-Verbänden, verwendet? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein  Sofern zutreffend, ist ein Beispielletikett bei der jährlichen Kontrolle vorzulegen. Bitte beachten Sie die Hinweise, welche Angaben erforderlich sind.	



Formblatt  
**Öko - Betriebsbeschreibung  
gemäß der EU-Öko-Verordnung  
Kontrollbereich A - Landwirtschaft**

5.4.7

Revision 3.10  
Seite 11 von 11  
Gültig ab: 25.03.2025

5.8	<p>Welche <b>Vermarktungswege</b> werden genutzt?</p> <p><input type="checkbox"/> Vermarktung an weiterverarbeitende Betriebe , z.B. an Landhandel, Molkerei, Viehhandel</p> <p><input type="checkbox"/> Vermarktung an andere landwirtschaftliche Betriebe</p> <p><input type="checkbox"/> Vermarktung an den Lebensmitteleinzelhandel</p> <p><input type="checkbox"/> Direktvermarktung an Endverbraucher, z.B. Hofladen, Verkaufsstände, Verkaufswagen</p> <p><input type="checkbox"/> Online-Handel über folgende Webseite: _____</p> <p><input type="checkbox"/> Sonstiges: _____</p> <p>Bitte beachten Sie die Ausfüllhinweise.</p>	
5.9	<p>Erfolgt ein außerbetrieblicher <b>Transport</b> von Öko-Erzeugnissen / Tieren durch den Betrieb?</p> <p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>Wenn ja, beschreiben Sie kurz Ihre Tätigkeiten und beachten dabei die Ausfüllhinweise zu den notwendigen Angaben.</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	
5.10	<p>Werden regelmäßig und systematisch <b>Proben</b> zur Selbstkontrolle gezogen, analysiert und dokumentiert (z.B. Futtermittel, Saatgut, Bodenprobe, Blattprobe)?</p> <p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>Wenn ja, beschreiben Sie bitte kurz Ihre Tätigkeiten und beachten dabei die Ausfüllhinweise zu den notwendigen Angaben.</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	

Mit der Unterschrift wird bestätigt, dass alle in dieser Betriebsbeschreibung gemachten Angaben nach bestem Wissen und Gewissen und den Tatsachen entsprechend gemacht wurden. Die Betriebsbeschreibung ist jährlich auf ihre Aktualität zu prüfen. Änderungen der Betriebsbeschreibung werden zeitnah an die QAL GmbH gemeldet.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum, Firmenstempel, Unterschrift der für das Unternehmen verantwortlichen Person  
(bei Personengesellschaften Unterschrift aller Gesellschafter)

\_\_\_\_\_  
Name der verantwortlichen Person(en) in Druckbuchstaben

Vierkirchen,

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum, Unterschrift der Kontrollstelle